Wer macht mit?

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Freidenker [1956-2007]**

Band (Jahr): **64 (1981)**

Heft 2

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-412686

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

An unsere Abonnenten!

Dieser Nummer liegt der Einzahlungsschein für das Abonnement 1981 bei. Wir bitten um baldige Überweisung des Betrages von **Fr. 12.—** und sind auch dankbar für Spenden zugunsten des Pressefonds.

Unsere **ausländischen Abonnenten** bitten wir, den Abonnementsbetrag von **Fr. 15.—** mittels internationaler Zahlkarte (bei jeder Poststelle erhältlich) auf das Postscheckkonto Zürich 80 - 488 53 zu überweisen.

Bitte an die Mitglieder!

Bezahlen Sie Ihren Mitgliedsbeitrag, der das Abonnement einschliesst, **nicht** an die Zentralkasse, sondern an Ihre Orts- oder Regionalgruppe. Der aus technischen Gründen der ganzen Auflage beiliegende ES kann von Ihnen weggeworfen werden, ausser Sie wollen ihn zu einer Spende für die Presse oder die Werbung benützen.
Hiefür allenfalls besten Dank!

(Einzelmitglieder haben Rechnung erhalten.)

Wer macht mit?

Samstag, den 7. Februar 1981, findet von morgens 9.30 bis zirka abends 17 Uhr im Restaurant «Urania» an der Uraniastrasse 9 in Zürich ein

Einführungskurs
für Abdankungssprecher

statt. Wer gerne freigesinnten Menschen zu einer würdigen Abdankung nach ihrem Tod verhelfen möchte, ist freundlich eingeladen, an diesem Kurs teilzunehmen. Interessenten melden sich sofort beim Kursleiter Hans Bickel, Feldeggweg 7, 8810 Horgen, Telefon 01/725 41 84. Den Kursteilnehmern werden die Fahrtkosten (Bahn 2. Kl.) und das Mittagessen bezahlt.

Aus der Freidenker-Bewegung

FVS ASLP

Die Regionalgruppe Luzern-Innerschweiz berichtet:

Der am 17. November letzten Jahres gewählte Präsident der Regionalgruppe Luzern-Innerschweiz, Gsfr. **Friederich Schneider,** Dipl. Ing. ETH, hat für seine Firma einen mehrmonatigen Auslandsaufenthalt angetreten. Er hat die Geschäfte der Luzerner Vereinigung für diese Zeit in die Hand des Vizepräsidenten, Gsfr. **Fred Lauper,** gelegt. **Briefadresse:** FVS, Regionalgruppe Luzern-Innerschweiz, Postfach 27, **6000 Luzern 14.**

Die Regionalgruppe St. Gallen berichtet:

Der Termin für die erste ordentliche Hauptversammlung der Regionalgruppe St. Gallen, nämlich der 2. Januar, der im Kanton St. Gallen als inoffizieller Feiertag gilt, hat sich als nicht sehr attraktiv erwiesen. Längst nicht alle der 33 Mitglieder konnten an der Versammlung teilnehmen, was indessen den lebhaften Verlauf der Verhandlung und das Vergnügen der in eine Pause verlegten Grill-Party nicht beeinträchtigte. Die statutarischen Geschäfte konnten ordnungsgemäss abgewickelt werden, Beim Vorstand der RG St. Gallen ergaben sich Änderungen. Für 1981 wurden gewählt:

Vorstand:

Präsident:
Bruno J. Bürki (bisher)
Vizepräsident:
Jacques Gretler (neu)
Aktuar: vakant
Kassierin:
Frau Frida Bruderer (bisher)
Soziale Dienste:
Frau S. Rüdisühli (neu)

Revisor: Dr. W. Eberle

Gsfr. E. Diem sieht sich aus zwingenden Gründen veranlasst, das Amt des Aktuars niederzulegen, doch konnte noch kein Ersatz gefunden werden. Gsfr. Diem erklärte sich bereit, das Amt interimsweise weiterzuführen.

Gallus

Die Ortsgruppe Zürich berichtet:

Die Zürcher Freidenker nahmen an ihrer Generalversammlung vom 2. Dezember 1980 mit Entrüstung davon Kenntnis, dass der Stadtrat von Zürich für ein neues Experiment «Autonomes Jugendzentrum» (AJZ) als Träger die beiden Landeskirchen und die Stiftung Pro Juventute vorsieht. Die Versammlung hiess daraufhin nachstehende, an den Stadtrat gesandte Resolution gut:

«Dem Tagblatt der Stadt Zürich» vom 13. November 1980 ist zu entnehmen, dass der Zürcher Stadtrat das Experiment mit dem AJZ abgebrochen hat und nun auf Frühjahr 1981 ein neues Experiment in der sogenannten «Roten Fabrik» in Zürich-Wollishofen versuchen will. Als Träger dieses Experimentes sind die beiden Landeskirchen und die Stiftung «Pro Juventute» genannt worden. Der Zürcher Stadtrat ignoriert offenbar die Tatsache, dass ein grosser Prozentsatz unserer Bevölkerung freigesinnt ist und gerade in diesem Falle nicht verstehen kann, dass wieder einmal mehr die Kirchen bevorzugt werden. Die Ortsgruppe Zürich der Freidenker-Vereinigung der Schweiz protestiert gegen diesen ausschliesslich religiöse und eine etablierte Institution, die unter den Jugendlichen keinen Anhang besitzt, bevorzugenden Beschluss und verlangt, dass auch freigesinnte Kreise als Gesprächspartner zugezogen werden.»

-ck-

Ortsgruppe Aarau

Anschrift: Postfach 22, 5042 Hirschthal

Ortsgruppe Basel FVS

Mittwoch, 18. Februar, 20.00 Uhr

Generalversammlung

im Restaurant «Löwenzorn», Gemsberg 2 bis 4, Zunftsaal.

Jeden zweiten und vierten Freitag im Monat, 20.00 Uhr, im Restaurant «Café Spitz», Greifengasse

freie Zusammenkunft.

Im Lokal an der Birsigstrasse 134, Tram Nr. 18, Haltestelle Bundesplatz, findet an jedem ersten Montag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr oder von 18.00 bis 19.00 Uhr die

Bücherausgabe

statt. Vorherige telefonische Anmeldung beim Bibliothekar ist nötig. Tel. 43 19 37.